

Themenauswahl für die Mini-Suchtpräventionsveranstaltungen im 5./6. & 7. Jahrgang mit den DrugScouts

- **Tabak**
Spielerische Wissensvermittlung & Erarbeitung eines Standpunktes

- **Medien**
spielerische Einführung ins Thema Bildschirmmedien; Austausch in der Gruppe zum eigenen Nutzungsverhalten (evtl. ohne Lehrkraft); Reflexion des eigenen Nutzungsverhaltens > „Will ich mein Konsumverhalten verändern?“; Alternativbeschäftigungen aktivieren/bewusst machen

Auf Wunsch: Anleitung einer Verzichtübung mit der Klasse und einer Auswertung nach ca. 10-12 Tagen; für die Durchführung der Verzichtübung werden zwei zusätzliche Einzelstunden benötigt

- **Naschen**
kleines Schokoladenexperiment als Einstieg/ Reflexion des Konsumverhaltens der Klasse (Süßigkeiten/ Eistee/ Cola/ Energy Drinks/ Chips...)/ Bearbeitung der Fragestellung: „Wann und warum nasche ich?“ > Langeweile, Trauer, Stress, Genuss, Gewohnheit... > „Was brauche ich eigentlich?“/ „Was möchte ich evtl. verändern?“; evtl. Naschtagebuch anlegen

- **Gefühle**
Umgang mit unerwünschten Gefühlen & stressigen Situationen> Austausch in Partnerarbeit zu verschiedenen Situationen/ die Klasse reflektiert und sammelt „gute“ Strategien im Umgang mit Stress und Konflikten/ „Habe ich Tankstellen für erwünschte Gefühle“ oder „Was tut mir gut?“ > spielerische Betrachtung der Freizeitgestaltung;...

- **Gesprächsführung – Konfliktgespräch**
„Wie führe ich ein Gespräch so, dass es für mich gut verläuft und mein Gegenüber mir zuhört und auch mein Anliegen ernst nimmt?“
In Kleingruppen trainieren die Schüler_innen Gespräche zu simulierten oder auch zu eigenen realen Themen zu führen. Es wird ebenfalls geklärt, was Gesprächsführung mit dem Thema Sucht zu tun hat.

Pro Veranstaltungen benötigen wir eine Doppelstunde. Zwei der DrugScouts arbeiten pro Klasse mit mir zusammen zu dem jeweiligen Wunschthema. Die Durchführung wird im Vorwege detailliert vorbereitet. Dafür benötigen wir mind. zwei Wochen Vorlauf zu den Wunschterminen. Schicken Sie uns doch bitte mehrere Terminvorschläge, damit die Umsetzung zügig realisiert werden kann. Bei Fragen zum Angebot können Sie mich gerne per mail: juana-feistkorn-schwiebert@therapiehilfe.de oder telefonisch im Büro unter: 04531-189060 kontaktieren.